

01.Nov. 2018

Presseinformation Nr.9 (Seite 1 bis 19)

> > > <http://planning.euro-online.de/ftp/Presse-1811.pdf>

**Kein Weiter so**

**Bundespräsident Frank Walter Steinmeier**

**Chef des Bundeskanzleramtes (1999-2005)**

**Vergangenheitsbewältigung und nur die Wahrheit!**

**Immunitätsaufhebung gerichtlich beantragt.**

**gegen eine Mauer des Schweigens:**

**23 Wahrheiten -**

**Mit heimtückischer Umverteilungspolitik und  
perverser Zerschlagungspolitik 1998-2005:**

**Politisch motivierte Zerschlagungen mit extremistischer**

**Ausuferung staatlicher Übergriffe zur**

**bundesweiten Sippenzerschlagung mit**

**Verlust eines Menschenlebens, Freiheitsberaubung mit**

**psychischer Folter, Zerschlagung der deutschen Heimat,**

**soziale Zerschlagung, Rufmord und kapitale Vermögensschäden,**

**trotz eines herausragenden Lebenswerkes des**

**Zerschlagungsopfers mit Weltklasse-Höchstleistungen**

**für digitale Evolution, für Deutschland und Europa**

Wenn ein deutscher Bundespräsident nicht antworten will und keine  
Brücken bauen will, hat er einen Grund:

Einen Grund, den er lieber verschweigen möchte:

**Seine Vergangenheit als Chef des Bundeskanzleramtes 1999-2005**

Vergangenheitsbewältigung ist überfällig.

Der Verfasser hat den Bundespräsidenten zweimal angeschrieben und um  
Stellungnahme gebeten, hat aber keine Antwort erhalten:

> > > <http://planning.euro-online.de/ftp/BundesPr.pdf>

**Was ist das für ein Bundespräsident, der nicht antworten will!**

Dem Opfer politisch motivierter Sippenzerschlagung,

mit Verlust eines nahestehenden Menschenlebens, mit kapitalen

Vermögensschäden, trotz Weltklasse-Höchstleistungen für digitale Evolution in  
Deutschland und Europa.

dem Opfer weisungsgebundener, skrupelloser Staatsanwälte mit Weisung aus  
dem Bundeskanzleramt,

dem Opfer psychischer und sozialer Zerschlagung wird vom Bundespräsidenten  
eine Antwort verweigert.

**Was ist das für eine Presse, die Menschenrechtsverletzungen durch  
Bundespräsident und Bundeskanzlerin hinter einer Mauer des Schweigens  
über politisch motivierte Sippenzerschlagung mitten in Deutschland  
hinnimmt!**

Ein Grund, charakteristisch für das Deutschland heute:

Herausragendes Lebenswerk des Verfassers mit Weltklasse-Höchstleistungen für digitale Evolution in Deutschland und Europa:

**Die Europäischen Congressmessen ONLINE und KOMMTECH (1977-2003)**

mit dem weltweit größten Congressangebot zu den Innovationsschwerpunkten der digitalen Evolution, herausragend durch professionelle Leistungen für Innovationstransfer, Innovationseffizienz, Innovationswachstum und Erschließung der Mittelstandspotentiale,

**dokumentiert in mehreren 100.000 ISBN-nummerierten Congressbänden**

> > > [www.euro-online.de](http://www.euro-online.de)

> > > <http://www.euro-online.de/index.cfm?l=8&e=2&m=56>

**Der Verfasser ist sehr stolz darauf**, als Gründer und Organisator dieser Congressmessen die Leitveranstaltung für eine beispiellose Gründerzeit (New Economy 2000) mit einem herausragenden Lebenswerk für Innovationstransfer, Innovationseffizienz und Innovationswachstum, ohne Subventionen, mit Weltklasse-Höchstleistungen für die Zukunft von Deutschland und Europa erbracht zu haben.

### **Warum diese Mauer des Schweigens?**

**Das herausragende Lebenswerk des Verfassers wurde nachhaltig zerstört**, seine Zerschlagung und die Eskalation zur bundesweiten Sippenzerschlagung wurden heimtückisch geplant, diese Planung wurde mit regierungsnahen Institutionen (z.B. Gewerkschaften, öffentlich-rechtlicher Rundfunk) abgestimmt und brutal ausgeführt,

**mit einer gigantischen, heimtückischen Umverteilungspolitik und perversen Zerschlagungspolitik seit 1998, erzwungen**

mit rechtswidriger Aushebelung des Telekommunikationsgesetzes, mit rechtswidriger Ausführung und kriminellen Missbrauch der staatlichen UMTS-Auktion 2000 für politisch motivierte Zerschlagungen, unter Verantwortung der regierenden Generation:

> **Bundeskanzler Gerhard Schröder (1998-2005)**

> **Chef des Bundeskanzleramtes Frank-Walter Steinmeier (1999-2005)**

> **Bundeskanzlerin Angela Merkel (2005-20XX)**

**Die New Economy 2000**, von der regierenden Generation als "Dotcom-Blase" verhöhnt und verteufelt, hätte mit Garantie verhindert, dass Deutschland heute zum Digitalisierungs-Schlusslicht in Europa degeneriert ist.

**Die Ausführung der staatlichen UMTS-Auktion 2000 war derart**

**rechtswidrig**, indem der Innovationsmarkt nachhaltig zerstört wurde (massive Verstöße gegen das Telekommunikationsgesetz, gegen Regulierungsziele gemäß §2 Abs.2 TKG).

**Der zusätzliche Missbrauch der staatlichen UMTS-Auktion 2000 für eine vernichtende Umverteilungs- und Zerschlagungspolitik ist ein skandalöser Frontalangriff auf das Grundgesetz.**

Die verheerenden Folgewirkungen einer gigantischen, heimtückischen Umverteilungs- und Zerschlagungspolitik dauern bis heute an. Sie ist Ursache für staatlich erzwungene Altersarmut der Zerschlagungsoffer, im kausalen Zusammenhang mit Hartz IV und Agenda 2010, mit sozialer und psychischer Zerschlagung der Zerschlagungsoffer hinter einer Mauer des Schweigens, mit extremistischer Ausuferung staatlicher Übergriffe bis zur bundesweiten Sippenzerschlagung, zu Freiheitsberaubung mit psychischer Folter, zu mehrfachem Rufmord und zu einer Treib- und Hetzjagd bis in den Tod.

**Immunitätsaufhebung von Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier gerichtlich beantragt: beim Verwaltungsgericht Berlin und beim Verwaltungsgericht Düsseldorf in Kopie an das Bundesverfassungsgericht in Karlsruhe mit einer übersichtlichen Darstellung von 23 Wahrheiten und mit einer erdrückenden, Ordner-Reihen füllenden Beweislage.**

⊗ **Warum schweigt der deutsche Bundespräsident? 23 Wahrheiten gegen eine Menschenrechte verletzende Mauer des Schweigens.**

Es geht um seine Vergangenheitsbewältigung in der Zeit 1999 bis 2005. **Frank Walter Steinmeier** war Chef des Bundeskanzleramtes unter Bundeskanzler Gerhard Schröder (1998 bis 2005) und in den Jahren vorher sein Büroleiter (seit 1993), in den Jahren danach Bundesminister unter Bundeskanzlerin Angela Merkel. Der Verfasser ist nicht nur Opfer einer politisch motivierten Zerschlagung im Zuge einer pervertierten Umverteilungspolitik, sondern diese getoppt mit extremistischer Ausuferung staatlicher Übergriffe zur bundesweiten, politisch motivierten Sippenzerschlagung, mit Verlust eines nahestehenden Menschenlebens infolge einer staatlichen Treib- und Hetzjagd bis in den Tod.

Dies ist das Werk einer weisungsgebundenen Staatsanwaltschaft, die einen Weisungsgeber hat:

**das beklagte Bundeskanzleramt**, dessen Chef eine kriminelle Sippenzerschlagung seit 1998 nicht nur zugelassen hat, sondern mit der Sippenzerschlagung eine irreversible Tatsache schaffen wollte: **Bundesweite politisch motivierte Sippenzerschlagung** ist das Werk einer weisungsgebundenen, bundesweit tätigen, skrupellosen Staatsanwaltschaft, die heute auch als Täter mit Freiheitsberaubung und psychischer Folter unter dem Deckmantel von Erziehungshaft wegen staatlich erzwungener Altersarmut verantwortlich ist.

> > > Sieh Schriftsatz vom 22.Aug.2018 an das Verwaltungsgericht Berlin: **Kapitel 114. Bundespräsident der Bundesrepublik Deutschland bis heute ohne Antwort:** Trotz persönlicher Verantwortung für Umverteilungspolitik mit unerträglichen Verwerfungen seit 1998 Perversion der Umverteilungspolitik zu vernichtender Zerschlagungspolitik mit kriminellem Netzwerk von skrupellosen Staatsanwälten  
Missbrauch deutscher Justiz zur Fortsetzung von politisch motivierter Sippenzerschlagung, für soziale und psychische Zerschlagungen vor Schadenersatz und Rehabilitierung infolge politisch motivierter Sippenzerschlagung als einzige Ursache für staatlich erzwungene Altersarmut, trotz eines herausragenden Lebenswerkes des überlebenden Zerschlagungsopfers mit Weltklasse-Höchstleistungen für digitale Evolution, für Deutschland und Europa  
> > > <http://planning.euro-online.de/ftp/UMTS2000-18-1.pdf>  
Scroll down after link (page 03)

> > > Sieh Schriftsatz vom 23.Okt.2018 an das Verwaltungsgericht Düsseldorf: **Kapitel 137. Gegen eine Mauer des Schweigens: Antragerweiterung auf Immunitätsaufhebung von Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier** wegen seiner Beteiligung an der Mauer des Schweigens zu einer heimtückischen Umverteilungspolitik und perversen Zerschlagungspolitik

unter seiner Amtszeit als Chef des Bundeskanzleramtes (1999-2005):

**Wahrheiten 01 bis 21** (22 und 23 als Verfassungsbeschwerden) mit Anspruch auf Stellungnahme

**Europäische Congressmessen ONLINE: Zerschlagungsmasse**  
einer geheimen Vereinbarung von  
Bundeskanzler(in) und Autogewerkschaften

Frank-Walter Steinmeier kann sich nicht hinter dem zu respektierenden Bundespräsidenten verstecken, wenn die Stellungnahme zu seiner Vergangenheit erforderlich ist.

**Nur die Wahrheit zählt für seine Vergangenheitsbewältigung.**

**Wahrheit 01:** Politisch motivierte Zerschlagungen mit extremistischer Ausuferung staatlicher Übergriffe zur bundesweiten Sippenzerschlagung der Zerschlagungsoffer mit **Verlust eines Menschenlebens, Freiheitsberaubung mit psychischer Folter, Zerschlagung der deutschen Heimat, soziale Zerschlagung, Rufmord und kapitale Vermögensschäden, trotz eines herausragenden Lebenswerkes des Zerschlagungsoffers mit Weltklasse-Höchstleistungen für digitale Evolution, für Deutschland und Europa:**

Ergebnis einer

**heimtückischen Umverteilungspolitik und perversen Zerschlagungspolitik unter der Amtszeit von Frank-Walter Steinmeier als Chef des Bundeskanzleramtes (1999-2005)**

**Wahrheit 02:** Die Durchsetzung der Umverteilungs- und Zerschlagungspolitik wurde mit einem Monster-Markteingriff der staatlichen UMTS-Auktion 2000 erzwungen.

**Die Ausführung der staatlichen UMTS-Auktion 2000 war nur rechtswidrig,** indem der Innovationsmarkt nachhaltig zerstört wurde, mit verheerenden Auswirkungen auf Wirtschaft und Arbeitsmarkt (Aushebelung des Telekommunikationsgesetzes durch massive Verstöße gegen Regulierungsziele gemäß §2 Abs.2 TKG).

**Der zusätzliche Missbrauch der staatlichen UMTS-Auktion 2000 für eine vernichtende Umverteilungs- und Zerschlagungspolitik** ist ein skandalöser Frontalangriff auf das Grundgesetz. Sieh Anlage Presseinformation Nr.8 Seite 2.

**Wahrheit 03:** Die Eskalation zu einer bundesweiten Sippenzerschlagung mit einer Treib- und Hetzjagd bis in den Tod ist das Werk einer skrupellosen Staatsanwaltschaft, die hinter einer Mauer des Schweigens bis heute ständig neue staatliche Übergriffe produziert:

> **Der Deutsche Bundespräsident schweigt**

> **Die Bundeskanzlerin schweigt**

> **Das beklagte Bundeskanzleramt schweigt**

> **Der beklagte Freistaat Bayern schweigt**

> **Der beklagte öffentlich-rechtliche Rundfunk schweigt,**

letzterer hat eine langjährige, bis heute wirksame Rundfunk Sperre festgelegt zu den ungeheuerlichen Vorgängen einer heimtückischen Umverteilungspolitik, pervertiert zu einer Menschenrechte verletzenden Zerschlagungspolitik.

**Wahrheit 04:** Das noch lebende Zerschlagungsoffer hat den heutigen Bundespräsidenten zweimal angeschrieben und um Stellungnahme gebeten, **ohne eine Antwort zu erhalten.**

Erstes Schreiben vom 10.Juni 2018

> > > <http://planning.euro-online.de/ftp/BundesPr.pdf>

Zweites Schreiben vom 25.Juli 2018/2018

> > > <http://planning.euro-online.de/ftp/BundesPr.pdf>

Scroll down after link (page 22)

### **"Eine Brücke zu bauen, so verstehe ich meine Rolle als Bundespräsident"**

sind die Worte des Bundespräsidenten in anderen Zusammenhängen.

Das Zerschlagungsopfer:

"Wir wollen eine **Brücke** zum professionellen Wiederaufbau unserer Europäischen Congressmessen für digitale Evolution (Antrag beim Verwaltungsgericht Berlin).

Wir wollen eine **Brücke** zur öffentlichen Rehabilitierung unserer Sippe einschließlich des Unrechts an meinem Bruder nach seiner Treib- und Hetzjagd bis in den Tod (Klage beim Verwaltungsgericht Berlin und Verwaltungsgericht Düsseldorf und Landgericht Wuppertal) und Schadenersatz."

**Frank-Walter Steinmeier schweigt**, als ob diese Briefe seine Vergangenheit, seine Umverteilungs- und Zerschlagungspolitik nicht betreffen würden.

### **Wahrheit 05: Das Amt des Bundespräsidenten wird durch den Amtsträger selbst beschädigt, wenn seine Beteiligung an der Mauer des Schweigens weiter besteht. Stellungnahme unverzichtbar.**

Wenn ein deutscher Bundespräsident nicht antworten will und keine Brücken bauen will, hat er einen Grund:

Einen Grund, den er hier lieber verschweigen möchte:

#### **Seine Vergangenheit als**

#### **Chef des Bundeskanzleramtes 1999-2005:**

Vergangenheitsbewältigung und nur die Wahrheit sind überfällig.

Nach 2005 wurde Steinmeier Bundesminister im Kabinett von Bundeskanzlerin Angela Merkel, in 2007 zusätzlich Vizekanzler bis 2009. **Seitdem schweigt auch die Bundeskanzlerin**

So wurde die Mauer des Schweigens nachhaltig undurchdringbar gemacht, von einer regierenden Generation seit 1998 bis heute.

### **Wahrheit 06: Frank-Walter Steinmeier, Chef des Bundeskanzleramtes von 1999 bis 2005, verantwortlich für Durchsetzung der Umverteilungs- und Zerschlagungspolitik der Bundesregierung unter Gerhard Schröder.**

Zerschlagungsmasse: Die Europäischen Congressmessen des Opfers mit Weltklasse-Höchstleistungen für digitale Evolution, mit den führenden Congressen für Innovationstransfer und Innovationswachstum, Leitveranstaltung der "New Economy" 2000

Zerschlagungsziel: Umverteilung der Digitalbranche zugunsten der Automobilbranche ("Autokanzler" Schröder als Macher, VW-Vorstand Hartz als Helfer) nach Einbruch der Digitalbranche mit verheerenden Folgewirkungen für gesamte Wirtschaft und Arbeitsplätze, in Abstimmung mit den Gewerkschaften (zu wenige Mitglieder in der IT-Branche), in Abstimmung mit dem Öffentlich-rechtlichen Rundfunk, der von der Zerschlagung der Europäischen Congressmessen profitieren wollte (mit Phoenix seit 1997, mit neuen Polit-Magazinen, mit eigenen Kongressen)

Fortsetzung: Sieh Wahrheit 11.

### **Wahrheit 07: Heimtückische und nachhaltige Zerschlagung mit einer Mauer des Schweigens, mit Unterstützung durch eine weisungsgebundene, bundesweit tätige und skrupellose Staatsanwaltschaft**

Nicht nur Zerschlagung der Europäischen Congressmessen war das Ziel. Der professionelle Wiederaufbau der Europäischen Congressmessen sollte unterbunden werden. Die Zerschlagung sollte endgültig sein, Rehabilitierung und Schadenersatz sollte unterbunden werden. Sieh Antrag auf professionellen Wiederaufbau der Congressmessen am Verwaltungsgericht Berlin (Rehabilitierungsantrag bis heute ohne jede Chance).

**Nachhaltige Durchsetzung mit einer Mauer des Schweigens seit 1998** über die verschwiegene Umverteilungs- und Zerschlagungspolitik bis heute,

## **nachhaltig**

mit einer politisch motivierten Sippenzerschlagung,  
mit Unterstützung durch eine weisungsgebundene, bundesweit tätige und  
skrupellose Staatsanwaltschaft, mit einer Treib- und Hetzjagd bis in den Tod,  
mit sozialer und psychischer Zerschlagung nach Eintritt von politisch  
erzwungener Altersarmut.

## **Wahrheit 08: Zerschlagung der Weltklasse-Höchstleistungen mit den Europäischen Congressmessen für digitale Evolution Weltklasse-Höchstleistungen für digitale Evolution in Deutschland und Europa sind das Lebenswerk des lebenden Zerschlagungsopfers,**

das in 1998 von der Bundesregierung zur Zerschlagung freigegeben  
wurde und  
das vielen Persönlichkeiten aus Politik, Wissenschaft, Wirtschaft und  
Verwaltung bekannt ist, weil sie Teil dieses Lebenswerkes geworden  
sind:

### **Die Europäischen Congressmessen für digitale Evolution.**

### **Das weltweit größte Congressangebot mit Dokumentation zu den digitalen Innovationsschwerpunkten der IT und Telekommunikation**

war Qualitäts- und Leistungsmerkmal der in Deutschland, Europa und  
weltweit herausragenden Europäischen Congressmessen,  
und das Jahr für Jahr über ein Viertel-Jahrhundert lang.

### **Mehrere 100.000 Congressbände mit ISBN-Nummerierung (beispielsweise, nicht subventioniert) wurden zum Aufbau der Digital-Branche von ihm in Deutschland auf eigene Kosten investiert und eingesetzt:**

Die Europäischen Congressmessen sind eine Weiterentwicklung  
seiner ONLINE-Seminare, führend in Mitteleuropa, die das  
Zerschlagungsopfer in den 1970er Jahren als Unternehmensberater  
ohne Subventionen aufgebaut und  
in Deutschland, Österreich und der Schweiz durchgeführt hat.

## **Wahrheit 09: Exzesse der Zerschlagung mit extremistischer Ausuferung staatlicher Übergriffe und Eskalation zur Sippenzerschlagung**

### **Politisch motivierte Zerschlagung seines Bruders mit einer Treib- und Hetzjagd bis in den Tod, Zerschlagung seiner deutschen Heimat**

Das lebende Zerschlagungsopfer ist einziger Rechtsnachfolger nach  
einer Hexenjagd gegen seinen Bruder seit 1998 (!) bis in den Tod  
(Juli 2012), im Landkreis Tirschenreuth (nördliche Oberpfalz/Bayern).  
Das verstorbene Zerschlagungsopfer war Inhaber eines qualifizierten  
Lebensmittelbetriebs (Bäckerei- und Konditoreiprodukte mit Premium-  
Auszeichnungen anerkannter Institutionen, z.B. Goldmedaille auf der  
Internationalen Grünen Woche in Berlin u.a., mit Verkauf über ca. 40  
Verkaufsstellen von EDEKA), Inhaber eines Tourismus-attraktiven  
Damwild-Geheges und einer Wasser-Turbinenanlage zur  
regenerativen, ökologischen Energieerzeugung.

### **Nach bundesweit "Vogelfrei" zum Abschuss der Sippe durch eine skrupellose Staatsanwaltschaft seit 1998:**

**Keine Chance für den Verstorbenen! Bayerische Staatsanwälte  
mit Wissen der Bayerischen Landesregierung haben kooperiert  
mit krimineller Zerschlagungsarbeit . Deutsche Staatsanwälte auf  
der Hetzjagd auf seinen Rechtsnachfolger in NRW haben die  
Zerschlagung fortgesetzt.**

Seit Ende der 90er Jahren (1998) hat sich sein Bruder vergeblich gewehrt, dass auf seinem Hofgrundstück von der Verwaltungsgemeinschaft Mitterteich (einschließlich Gemeinde Leonberg) ein Wahlkampfprojekt umgesetzt wurde: **eine Pumpwerksanlage des regionalen Fäkalien-Abwassernetzes** in 10m Entfernung von seinem Lebensmittelbetrieb, mit bestialisch stinkenden Emissionen bei stunden- und tagelangen Störfällen mit Rohrbrüchen (offensichtlich eingeplant), in 5m-Entfernung von seinem Lebensmittelbetrieb, in Existenz bedrohender Weise für seinen Lebensmittelbetrieb mit qualifizierten, immer wieder prämierten Bäckerei- und Konditoreiprodukten (keine Massenproduktion).

**Wahrheit 10: Horrender Schaden in 2stelliger Millionenhöhe.**

**Ohne Grundrechte: Verlust eines nahe stehenden Menschenlebens, Missbrauch deutscher Justiz für finale Zerschlagung, Freiheitsberaubung mit psychischer Folter, mehrfacher Rufmord, soziale und psychische Zerschlagung . . .** Politisch erzwungene Altersarmut hat eine einzige Ursache: Politisch motivierte Sippenzerschlagung.

Politisch motivierte Sippenzerschlagung.ist das Werk bundesweit tätiger, skrupelloser Staatsanwaltschaften, die nach Bedarf diskriminieren und diffamieren mit Unterstützung durch eine Mauer des Schweigens

**Hasskriminelle Eskalation: Staatsanwälte, verantwortlich für politisch motivierte Sippenzerschlagung, organisieren jetzt Freiheitsberaubung mit psychischer Folter unter dem Deckmantel von Erzwingungshaft**

> Vom Zerschlagungsoffer zum Justizopfer, zum Beispiel Verwaltungsgericht Düsseldorf: **Klage auf öffentliche Rehabilitierung und Schadenersatz wegen Mitwirkung bei politisch motivierten Zerschlagungen gegen den öffentlich-rechtlichen Rundfunk wird reduziert und umgedeutet auf** Klage wegen Rundfunkgebühren gegen den WDR trotz ständiger Beteuerung des Zerschlagungsoffers, dass er Rundfunkgebühren nicht beklagt.

> Vom Zerschlagungsoffer zum Justizopfer, zum Beispiel Verwaltungsgericht Berlin: **Rehabilitierungsantrag für professionellen Wiederaufbau der Europäischen Congressmessen mit selbst-finanzierten Weltklasse-Höchstleistungen für digitale Evolution ohne Beantwortung bis heute!**

Die Kosten für den Wiederaufbau werden auf 50 Mio € geschätzt. Der beklagte zusätzliche Schaden wird auf 38 Mio € berechnet, Berechnungen mit erdrückender Beweislage den Verwaltungsgerichten längst vorgelegt.

**Der Verlust eines Menschenlebens ist nicht zu ersetzen. Selbst mehrfache Anträge auf schnelle Härteleistungen werden von einem Bundesamt für Justiz zurückgewiesen, weil es lieber Gerichtskosten für verfassungswidriges Versagen und Vortäuschen von rechtlichem Gehör vollstrecken möchte.**

**Wahrheit 11: Frank-Walter Steinmeier, Chef des Bundeskanzleramtes von 1999 bis 2005, war verantwortlich für die Durchsetzung einer gigantischen, mit Auto-Gewerkschaften heimlich abgestimmten Umverteilungs- und Zerschlagungspolitik der Bundesregierung unter Bundeskanzler Gerhard Schröder (Wahrheit 06).**

Er hat die Zerschlagung der Europäischen Congressmessen ONLINE unter Missbrauch staatlicher Hoheitsakte heimtückisch, ohne Wissen des Zerschlagungsopfers, geplant und die verheerenden Folgewirkungen eines Monster-Markteingriffes infolge rechtswidriger Ausführung der staatlichen UMTS-Auktion 2000 missbräuchlich genutzt, um die vernichtende Zerschlagung der Europäischen Congressmessen für digitale Evolution (weltweit herausragendes Lebenswerk des Zerschlagungsopfers) rücksichtslos durchzusetzen.

Die Europäischen Congressmessen des Klägers mit Weltklasse-Höchstleistungen für digitale Evolution, mit den führenden Congressen für Innovationstransfer und Innovationswachstum, mit Digital-Gipfel-Programm in Deutschland und Europa, sie waren als Leitveranstaltung der "New Economy" 2000 eine **attraktive Zerschlagungsmasse**, ihre Zerschlagung war der Schlüssel zur Umverteilung der Digitalbranche zugunsten der Automobilbranche

**("Autokanzler" Gerhard Schröder als Macher, VW-Vorstand und IG Metall Gewerkschaftsmitglied Peter Hartz als Helfer).**

Nach katastrophalen Einbruch im Innovationsbereich, nach Zerstörung des Innovationsmarktes der Digitalbranche unter den verheerenden Folgewirkungen der staatlichen UMTS-Auktion 2000 mit dem weltweit größten Auktionsbetrag, desaströs für die Digitalbranche und die gesamte Wirtschaft, weil dem Monster-Markteingriff ruinöse Auswirkungen für die gesamte Wirtschaft und für ihre Arbeitsplätze zwangsläufig folgten, desaströs für den "Auto-Kanzler", der damit sein vorzeitiges Regierungsende herbeiführt hat, desaströs für das Zerschlagungsopfer, weil sein Lebenswerk zerstört war und **eine nachfolgende Bundeskanzlerin**

keine Staatshaftung und keinen Wiederaufbau trotz hervorragender Kompetenz des Zerschlagungsopfers zulassen wollte, **nur eine Menschenrechte verletzende Mauer des Schweigens**, mit der die Umverteilung und Zerschlagung rücksichtslos erzwungen wurde, **in Abstimmung mit den Gewerkschaften** (IG Metall, Ver.di / Deutsche Postgewerkschaft, zu wenige Gewerkschaftsmitglieder in der ITK-Branche),

**in Abstimmung mit dem Öffentlich-rechtlichen Rundfunk**, der von der Zerschlagung der Europäischen Congressmessen profitieren wollte (mit neuem Sendekanal Phoenix seit 1997, mit neuen Polit-Magazinen, mit eigenen Kongressen). Sieh neue Klage 27 K 4325/18 am Verwaltungsgericht Düsseldorf seit Mai 2018:

> > > <http://planning.euro-online.de/ftp/WDR2018-0.pdf>

unter Verantwortung der regierenden Generation:

> **Bundeskanzler Gerhard Schröder** (1998-2005)

> **Chef des Bundeskanzleramtes Frank-Walter Steinmeier** (1999-2005)

> **Bundeskanzlerin Angela Merkel** (2005-20XX)

**Wahrheit 12: Gewerkschaften mehrfach in den VIP-Referaten der Europäischen Congressmessen ONLINE vertreten, u.a. mit Kurt van Haaren, dem Vorsitzenden der Deutschen Postgewerkschaft (DPG, seit 2001 Ver.di):**  
> > > <http://www.euro-online.de/index.cfm?e=2&l=4&p=11211>

**Kurt van Haaren**, Vorsitzender des Hauptvorstandes 1982-2001, DEUTSCHE POSTGEWERKSCHAFT (DPG), Frankfurt/Main, auf der ONLINE'93: "**Zukunft statt Ausverkauf! – Das Konzept der Deutschen Postgewerkschaft für die Reform der Deutschen Bundespost**"

Das Zerschlagungsoffer hatte ein gutes Verhältnis zu dem Vorsitzenden des Hauptvorstandes der Deutschen Postgewerkschaft (DPG), sodass dieser sogar ein zweites Mal referierte auf der ONLINE'98: "**Der liberalisierte Telekommunikationsmarkt auf dem Prüfstand: Der Markt allein wird es nicht richten**".

Das Zerschlagungsoffer hat bewusst kritische Gewerkschaftsreferate in das Programm genommen, um eine qualifizierte Problemdiskussion zu unterstützen.

**Kurt van Haaren hat aber die Umverteilung und Zerschlagung nicht mitgetragen**, er hat sich daher in 2001 aus den Gewerkschaften zurückgezogen.

**Peter Hartz, Mitglied der SPD und der IG Metall, war**

nicht nur Namensgeber für die Arbeitsmarkt-Reform nach 2001 v.a. zugunsten der Automobilbranche (HARTZ-Konzept der Agenda 2010), sondern auch als VW-Personalvorstand bis Juli 2005 ein skrupelloser Ideen-Geber für den Autokanzler. Im November 2006 wurde von der Staatsanwaltschaft Braunschweig gegen ihn ein

**Strafverfahren wegen Untreue als VW-Vorstand eröffnet** und im Januar 2007 erfolgte seine Verurteilung zu einer Freiheitsstrafe von 2 Jahren auf Bewährung und einer Geldstrafe 576.000 € wegen Veruntreuung von Firmengeldern in 44 Fällen u.a. zu Spesenmissbrauch, Prostitution, Lustreisen sowie Begünstigung/Schmiergeld-Zahlungen in Mio-Beträgen an den VW-Betriebsratsvorsitzenden.

**Ver.di (zweitgrößte Gewerkschaft)** entstand im März 2001 durch Zusammenschluss

von 5 Einzelgewerkschaften (DAG, DPG, HBV, IG Medien, ÖTV). Verdi vertritt auch den Dienstleistungsbereich **Telekommunikation, Informationstechnologie, Datenverarbeitung.**

**IG Metall (größte Gewerkschaft)** vertritt neben der Automobilbranche auch die **Informations- und Kommunikationstechnologiebranche.**

Die größte Verwaltungsstelle der IG Metall ist Wolfsburg mit dem VW-Konzernsitz und mit ständig steigenden Mitgliederzahlen.

Die Digitalbranche wurde auf beide Gewerkschaften aufgeteilt. Das bedeutet eine gewerkschaftliche Schwächung der Digitalbranche insbesondere gegenüber der Autobranche bei IG Metall, die sich unter der Schröder-Regierung 1998-2005 mit "**Autokanzler**" **Gerhard Schröder** in vollem Umfang durchgesetzt hat. Die Schwächung der Digitalbranche zugunsten der Autobranche war eine geheime **Vereinbarung der Gewerkschaften mit Autokanzler Gerhard Schröder**, die von der nachfolgenden **Bundeskanzlerin Angela Merkel** übernommen wurde.

**Wahrheit 13: Europäische Congressmessen ONLINE sind die Zerschlagungsmasse einer geheimen Vereinbarung von Bundeskanzler(in) und Autogewerkschaften**

Die Europäischen Congressmessen ONLINE des Zerschlagungsopfers waren ein Dorn im Auge der IG Metall,

weil mit ihnen Innovationstransfer, Innovationseffizienz und Innovationswachstum in der Digital-Branche professionalisiert wurden und dadurch eine Vielzahl moderner Arbeitsplätze geschaffen wurden, zu denen Gewerkschaften eher ein gestörtes Verhältnis hatten, weil auszurechnen war, dass die (Gewerkschafts-)Mitglieder-schwache Digitalbranche die Mitglieder-starke Autobranche überholen würde.

Ehemals: **Computer als "Job-Killer"** verteufelt oder linker Protest mit Unterbrechung im Plenum der ONLINE'84 in Berlin mit Trillerpfeifen, Betttuch-Schmiertexte und Sprech-Chören:

**"Wir lassen uns nicht verarschen von Computer und Patriarschen"**

während der Rede von

**Dr.-Ing. Roland Mecklinger**, Mitglied des Vorstandes, STANDARD ELEKTRIK LORENZ AG, Stuttgart, auf der ONLINE '84 in

Berlin: Glasfaser - das Übertragungsmedium der Zukunft

> > > <http://www.euro-online.de/index.cfm?e=2&l=4&p=11211111>

Sieh durchschnittliches ITK-Branchenwachstum 1999: 12,2%, der Innovationsbereich hatte ein Wachstum von über 40%:

**Der Missbrauch der staatlichen UMTS-Auktion 2000 für eine gesetzeswidrige Umverteilung hatte ein Ziel:**

Wachstum der Digitalbranche auf Kosten der Automobilbranche zu verhindern entgegen den Regulierungszielen im Telekommunikationsgesetz Dies wurde durch verheerende Folgewirkungen aus einem Monster-Markteingriff der staatlichen UMTS-Auktion 2000 erreicht, mit dem **das TKG (Telekommunikationsgesetz) ausgehebelt wurde.**

Sieh Wachstum und Beschäftigte der ITK-Branche: > > >

> > > <http://www.euro-online.de>

(Scroll down after link). In der Telekommunikation war die Zahl der Beschäftigten seit 2001 (nach der staatlichen UMTS-Auktion 2000) viele Jahre rückläufig.

In der deutschen Telekommunikationsbranche wurden jährlich seit 2001 bis heute Tausende von hochwertigen Arbeitsplätzen vernichtet. Das entsprechende Innovationswachstum ist nach Fernost und USA (Apple, Amazon, Google, Facebook & Co.) abgewandert.

Die Europäischen Congressmessen für digitale Evolution waren die Leitveranstaltung für eine beispiellose Gründerzeit (New Economy 2000), in- und ausländische Kapitalgeber waren sogar Referenten und Aussteller auf der ONLINE, um einen möglichst schnellen Kontakt zu den Startups zu bekommen.

Einer heimtückischen, perversen Umverteilungs- und Zerschlagungspolitik

**unter Verantwortung von Bundeskanzler Gerhard Schröder und seinem Kanzleramtschef Frank-Walter Steinmeier**

ist es gelungen, durch Missbrauch der staatlichen UMTS-Auktion 2000 die Kapitalgeber der "New Economy" in die Flucht zu schlagen und unter dieser deutschen Innovationselite, dem Haupt-Kundenstamm der Europäischen Congressmessen, einen **Unternehmens-Genozid** zu veranstalten und nach 26 Jahren mit herausragenden Weltklasse-Höchstleistungen für digitale Evolution das Ende der Congressmessen zu erzwingen.

**Wahrheit 14: Dem Einfluss der Automobilbranche kann sich offensichtlich keine Bundesregierung mehr entziehen:**

**Globaler Abgas-Skandal in Verkaufsstrategie umgewandelt..**

Nicht der deutsche Rechtsstaat, der US-amerikanische Rechtsstaat hat es geschafft, den globalen Abgas-Skandal deutscher Autobauer aufzudecken. US-amerikanische Digital-Unternehmen beherrschen den weltweiten Digitalmarkt und noch mehr,

nicht weil sie so gut sind, sondern

**weil deutsche Autobauer mit Hilfe ihrer Gewerkschaften und der deutschen Bundesregierung das Innovationswachstum der deutschen Digital-Branche zerlegt und zertrümmert haben.**

**Mit Missbrauch der staatlichen UMTS-Auktion 2000 wurde sogar das Telekommunikationsgesetz ausgehebelt** (Massive Verstöße gegen das Telekommunikationsgesetz, gegen Regulierungsziele gemäß §2 Abs.2 TKG, siehe Wahrheit 02).

Mit dem Monstermarkt-Eingriff wurde ein Unternehmens-Genozid im Innovationsmarkt mit der New Economy 2000 ausgelöst, Kapitalgeber wurden in die Flucht geschlagen, Apple, Amazon, Google, Facebook & Co. hatten keine deutsche Konkurrenten mehr.

**Deutschland 2000: Digitale Spitzenstellung im globalen Vergleich.**

Deutschland heute: Digitalisierungs-Schlusslicht in Europa.

**Die Europäischen Congressmessen** mit Weltklasse-Höchstleistungen für Innovationstransfer, Innovationseffizienz und Innovationswachstum über mehr als 25 Jahre (Lebenswerk des Zerschlagungsopfers, als profitable Zerschlagungsmasse diskriminiert)

mußten wegen Vernichtung ihres Hauptkundenstamms eingestellt werden. Das war Plan des Zerschlagungskonzeptes der Bundesregierung zur Schwächung der Digitalbranche gegenüber der Automobilbranche. Ohne jede Entschädigung, ohne jede Hilfe, statt dessen politisch motivierte **Sippenzerschlagung** in Fortsetzung seit dem 2. Weltkrieg, heimtückisch von skrupelloser Staatsanwaltschaft recherchiert und umgesetzt.

**Diskriminierung des Zerschlagungsopfers**, weil alle von dem Markteingriff beschädigten Personen und Institutionen staatliche Unterstützung erhalten haben: z.B. Verlustausgleich von 250 Mio EUR an CEBIT/Deutsche Messe AG Hannover durch staatliche Anteilseigner im Jahr 2009. Das Zerschlagungsopfer musste in 2007 mit Hilfe eines Rechtsanwalts auch noch staatsanwaltschaftliche Übergriffe wegen angeblicher Insolvenzverschleppung abwehren.

**Wahrheit 15: Zerschlagung der Europäischen Congressmessen war heimtückisch, sollte nachhaltig und endgültig sein. Daher: Aktive Mauer des Schweigens zur heimtückischen Ausführung der Umverteilungs- und Zerschlagungspolitik seit 1998.**

Rundfunksperrung des Öffentlich-rechtlichen Rundfunks zu den "unterirdischen" Vorgängen bei der Durchsetzung der heimtückischen Umverteilungs- und Zerschlagungspolitik, extremistische Ausuferung staatlicher Übergriffe zu politisch motivierter Sippenzerschlagung, Freiheitsberaubung mit Hausfriedensbruch, Rufmord, psychischer Folter als Leistungsnachweis einer bundesweit tätigen, skrupellosen Staatsanwaltschaft, **Treib- und Hetzjagd in den wirtschaftlichen Ruin bis in den Tod** (Todesopfer), kapitale Vermögensschäden.

**Aufgrund der heimtückischen Zerschlagung** war das lebende Zerschlagungsopfer der irrtümlichen Überzeugung, dass selbst nach kostenbedingter Einstellung der Congressmessen in 2003 mit Unterstützung der Bundesregierung ein schneller Neustart im Messemarkt mit Sicherheit erwünscht war, um in Deutschland wieder den Anschluss an internationale Entwicklungen der digitalen Evolution zu schaffen.

**Nachhaltige und endgültige Zerschlagung war jedoch heimtückische, eine für das Zerschlagungsopfer nicht vorstellbare Zielsetzung,**

die mit extremistischer Ausuferung staatlicher Übergriffe zu politisch motivierter Sippenzerschlagung umgesetzt wurde. Skrupellose Staatsanwälte haben ganze Arbeit bundesweit geleistet.

Sieh Wahrheit 09 oben:

**Exzesse der Zerschlagung mit extremistischer Ausuferung staatlicher Übergriffe und Eskalation zur Sippenzerschlagung**

Politisch motivierte Zerschlagung seines Bruders mit einer Treib- und Hetzjagd bis in den Tod, totale Zerschlagung seiner deutschen Heimat, zweimal mit Rufmord am Wohnort und am Geburtsort.

**Wahrheit 16: Heimtückische Zerschlagung**

**Nach Missbrauch der staatlichen UMTS-Auktion 2000 nicht den Hauch einer Chance, nach Zerschlagung eines herausragenden Lebenswerkes ohne jede Perspektive:**

**Zerschlagungsopfer eines teuflischen Unrechtssystems!**

**Ausgehebelt, zerschlagen, abgehängt, ausgegrenzt, ausgetrickst mit Geheimabkommen von Autokanzler, Autovorstand und Autogewerkschaft.**

**Zweimal Rufmord mit einer Mauer des Schweigens, mit Freiheitsberaubung und psychischer Folter, mit Verhinderung von Rehabilitierung und Schadenersatz und mit Missbrauch deutscher Justiz zur Durchsetzung des Unrechts zur Herrschaft des Unrechts**

Der professionelle Wiederaufbau der Europäischen Congressmesse für digitale Evolution mit Weltklasse-Höchstleistungen für Innovationstransfer, Innovationseffizienz und Innovationswachstum in der Digitalbranche ist am Verwaltungsgericht Berlin längst und immer wieder beantragt, Rehabilitierungsantrag bis heute aber ohne Bescheidung.

**Seit 2005: Eine Vielzahl qualifizierter Schriftsätze mit konkreten Projektvorschlägen an die Bundeskanzlerin, im Verteiler an Bundesminister und Staatssekretäre: Ohne Beantwortung.**

Diskriminierung qualifizierter Ausarbeitung der Projektvorschläge gegen eine Mauer des Schweigens, gegen geheime Abmachungen mit den Gewerkschaften, die nach Abwahl der Schröder-Regierung von der Bundeskanzlerin Merkel bestätigt und übernommen wurden.

**Im Jahr 2010 und seit 2010:** Ansehnliche Altersrücklagen des Zerschlagungsopfers nach kapitalen Vermögensschäden aufgebraucht, seitdem wegen staatlich erzwungener Altersarmut: ohne jede Versicherungsleistung einer Krankenkasse, seitdem ohne Rundfunkgebühren an einen öffentlich-rechtlichen Rundfunk, der bis heute mit Rundfunksperrung zu den beschriebenen Vorgängen und an diesen Vorgängen direkt nachweislich beteiligt ist.

## **Wahrheit 17: Maßlose Pervertierung**

**Zerschlagungsopfer wird von einer skrupellosen Staatsanwaltschaft für staatlich erzwungene Altersarmut verantwortlich gemacht mit wiederholter Freiheitsberaubung und psychischer Folter, ohne und mit Haftbefehl, unter dem diskriminierenden Deckmantel von Erziehungshaft, mit perversem Missbrauch von Staatsgewalt durch Einsatz von Grundrechte verhöhnenden Polizisten, mit psychischer Folter, mit dem Ziel der psychischen und sozialen Zerschlagung trotz Weltklasse-Höchstleistungen für digitale Evolution ohne jegliche Subvention in Deutschland und Europa**

> Pervers: Das Zerschlagungsopfer wird für staatlich erzwungene Altersarmut verantwortlich gemacht, indem er seit 2010 **soziale Pflichtbeiträge nicht mehr bezahlen kann, geschweige denn rechtsanwaltliche Unterstützung** in den Verwaltungsgerichten und Zivilgerichten und Strafgerichten durch alle Instanzen bis zum Bundesverfassungsgericht in Anspruch nehmen kann.

> Pervers: Das Zerschlagungsopfer muss Pfändungsschutz-Konten benutzen, um die extremistische Ausuferung staatlicher Übergriffe überleben zu können

> Pervers: Der Antrag auf sofortige Härteleistungen wegen extremistischer Eskalation staatlicher Übergriffe (wie bei Asylanten) wurde vom Bundesamt für Justiz abgelehnt und statt dessen mit Zwangsmaßnahmen zur Eintreibung von Gerichtskosten in Gerichtsverfahren mit verfassungswidrigem Versagen / Vortäuschen von rechtllichem Gehör gekontert.

Qualifizierte Rechtsanwälte lehnen heute eine Unterstützung ab, weil sie für den Fortgang der Zerschlagung jede Verantwortung ablehnen. Nicht nur das magere Honorar aus Prozesskostenhilfe ist abschreckend, sondern vielmehr auch die Verwicklung in Verfahren gegen die Spitze des deutschen Staates mit Bundespräsident und Bundesregierung unter dem Druck von Gewerkschaften.

**Das Zerschlagungsopfer muss wiederholte Freiheitsberaubung** ohne und mit Haftbefehl, mit psychischer Folter, mit dem Ziel der psychischen Zerschlagung, in Kauf nehmen, wird mit Isolationshaft in einer JVA bestraft, weil er sich angeblich nicht bis nackt auf die Haut ausziehen möchte, muss intensiven Urin-Gestank ertragen, kann über das Benutzungsverbot von ordentlichen Toiletten nur unglaublich staunen,

alles unter dem Deckmantel von Erziehungshaft für 180 € Buße, die bis heute mit einer nicht stattgefundenen Verkehrsordnungswidrigkeit durch die 1. Instanz begründet wurde.

Polizisten verhöhnern Grundrechte bei Gefangennahme unter dem Deckmantel von Erziehungshaft und erklären Art.1 Abs.1 GG als Grundrecht auf Gefangennahme.

**(Gegenstand dieser Verfassungsbeschwerde).**

**Der Verfolgungswahnsinn einer skrupellosen Staatsanwaltschaft** nach wiederholter Freiheitsberaubung mit psychischer Folter hat kein Ende, weil sie nicht begreifen und nicht akzeptieren will, dass staatlich erzwungene Altersarmut als Folge politisch motivierter Sippenzerschlagung unter ihrer Verantwortung nicht abgewehrt werden konnte.

Warum müssen die bisherigen Rechtsanwälte einer Krankenversicherung, die seit 2010 keine Versicherungsleistungen mehr erbringt, ausgewechselt werden, um neue Zwangsverfahren in Gang zu setzen? Sind die bisherigen Rechtsanwälte nach ausführlicher Information nicht mehr bereit, auch für soziale Zerschlagung mitverantwortlich zu sein?

Weisungsgeber der Staatsanwaltschaft ist das Bundeskanzleramt, dessen Chef in 2000, **Frank-Walter Steinmeier**, die Umsetzung der beschriebenen Umverteilungs- und Zerschlagungspolitik organisiert hat und für diesen Verfolgungswahnsinn verantwortlich ist.

**Wahrheit 18: Längst nicht mehr auf dem Boden des Grundgesetzes: Aktive Mauer des Schweigens zu politisch motivierter Kumpanei zwischen heutigen Bundespräsident, Bundeskanzlerin, Gewerkschaftsspitzen und kriminellen Vorständen von Automobil-Branchenführern**  
**Mauer des Schweigens zu Exzessen einer kaum noch vorstellbaren Umverteilungs- und Zerschlagungspolitik mit politisch motivierter Sippenzerschlagung**

**Mauer des Schweigens verstößt gegen Art.1 Abs.1 des Grundgesetzes, indem das Opfer auch noch lebenslang Weltklasse-Höchstleistungen für digitale Evolution in Deutschland und Europa erbracht hat:**

**"Die Würde des Menschen ist unantastbar. Sie zu achten und zu schützen ist Verpflichtung aller staatlichen Gewalt" gilt für alle deutschen Bürger, nicht nur bei Weltklasse-Höchstleistungen, und ist kein Grundrecht auf Gefangennahme (Polizist anlässlich einer Zwangsmaßnahme mit Freiheitsberaubung)**

**Politisch motivierte Kumpanei**, verdeckte Zusammenarbeit unter Verletzung von anerkannten Regeln oder Gesetzen, geheime Vereinbarungen zwischen Bundeskanzler(in) und Auto-Gewerkschaften,

hier eine Menschenrechte verletzende Politik gigantischer Umverteilung und Zerschlagung mit extremistischer Ausuferung staatlicher Übergriffe zu einer politisch motivierten Sippenzerschlagung mit Todesopfer, mit dem noch lebenden Zerschlagungsoffer,

mit Zerschlagung der deutschen Heimat eines alteingesessenen Müllergeschlechts, dessen Generationen bis zum Westfälischen Frieden nach dem 30-jährigen Krieg in der nördlichen Oberpfalz (Landkreis Tirschenreuth) dokumentiert sind.

**Der heutige Bundespräsident, der als Kanzleramtschef unter der Schröder-Regierung mit der Umsetzung einer miserablen Umverteilungspolitik für diesen Abgrund verantwortlich ist** und auch keine Brücke bauen will, ist mit Recht zu einer öffentlichen Stellungnahme zu belangen, damit endlich Transparenz hergestellt wird.

Öffentliche Rehabilitierung mit Aufhebung der Rundfunksperre und Herstellung einer angemessenen Transparenz ist unverzichtbar.

Diese Mauer des Schweigens zu öffnen und ihre Handlanger zur Verantwortung zu ziehen, ist eine Aufgabe der deutschen Justiz, um jahrelange Unterdrückung der Gerechtigkeit zu beseitigen.

**Wahrheit 19: Herrschaft des Unrechts mit langjährigem Missbrauch des Rechtsstaates zur Durchsetzung des Unrechts anstatt grundgesetzlich möglicher Enteignungsverfahren**  
**Erdrückende Beweislage mit zusätzlicher Internet-Dokumentation**  
**Verfassungswidrig: Vortäuschung und Versagung von rechtlichem Gehör mit anschließenden Zwangsmassnahmen zur Vollstreckung von Gerichtskosten für verfassungswidrige Gerichtsverfahren am Bundesverwaltungsgericht trotz Verfassungsbeschwerde (Nicht-Aannahme zur Entscheidung ohne Begründung) mit Unterstützung durch das Bundesamt für Justiz**  
**Zeitgleiche Anhörungsrüge an das Amtsgericht Velbert und parallele Zwangsmaßnahme ohne Bescheidung der Anhörungsrüge im laufenden Beschwerdeverfahren gegen den Pfändungsbeschluss des Amtsgerichts**

Tatsache und Rechtslage: Das Grundgesetz ermöglicht begründete Enteignungsverfahren, ohne Todesopfer und ohne Zerschlagungsoffer auch noch zum Justizopfer machen zu müssen. Politisch motivierte Sippenzerschlagung mit Todesopfer und Zerschlagungsoffer wäre gar nicht nötig gewesen bei Anwendung rechtsstaatlicher Enteignungsverfahren.

Erdrückende Beweislage mit vernetzter Internet-Dokumentation zu:  
**Politisch motivierte Sippenzerschlagung**  
mit extremistischer, bundesweiter Ausuferung staatlicher Übergriffe  
**mit Todesopfer, mit Zerschlagung der Heimat und mit kapitalen Vermögensschäden**

ist Gegenstand gerichtlicher Klagen seit 2010:

- > **Zerschlagung 1:** unter Verantwortung der beklagten Bundesregierung für Vernichtung eines herausragenden Lebenswerkes mit Weltklasse-Höchstleistungen für digitale Evolution in Deutschland und Europa  
> > > <http://planning.euro-online.de/ftp/Beweise1.pdf>
- > **Zerschlagung 2:** unter Verantwortung der Bayerischen Staatsregierung mit tödlichem Ausgang für seinen Bruder in 2012 und Fortsetzung der Treib- und Hetzjagd in NRW (mit Kenntnis und gnadenloser Ausnutzung der Zerschlagung 1)  
> > > <http://planning.euro-online.de/ftp/Beweise2.pdf>
- > **Zerschlagung 3:** unter Verantwortung des Öffentlich-rechtlichen Rundfunks (mit Kenntnis von, mit medialer Rundfunksperre zu und wegen Mittäterschaft bei der Zerschlagung 1) mit neuer Klage in 2018  
> > > <http://planning.euro-online.de/ftp/Beweise3.pdf>

**Einfach nur verfassungswidrig:** Vortäuschung und Versagung von rechtlichem Gehör mit anschließenden Zwangsmassnahmen zur Vollstreckung von Gerichtskosten für verfassungswidrige Gerichtsverfahren ohne vorgeschriebenen Rechtsanwalt am **Bundesverwaltungsgericht in Leipzig** trotz Verfassungsbeschwerde (Nicht-Aannahme zur Entscheidung ohne Begründung), mit Übernahme der Zwangsmaßnahme anstatt beantragter Härteleistung durch das Bundesamt für Justiz  
Sieh Verfassungsbeschwerden vom 18.Aug.2016 und 15.Jan.2018  
> > > <http://planning.euro-online.de/ftp/BVERFG-18.pdf>  
Scroll down after link (page 84)

**Wahrheit 20: Kein Weiter so!**

**Wiederholte Anträge**

**auf sofortige Härteleistungen für Beiträge zu sozialen  
Pflichtversicherungen,**

**auf angemessenen Schadenersatz und öffentliche  
Rehabilitierung,**

**auf Rehabilitierung mit professionellem Wiederaufbau der**

**Europäischen Congressmessen für digitale Evolution,**

**Antragserweiterung auf Immunitätsaufhebung des**

**Bundespräsidenten wegen des Verdachts der politisch**

**motivierten Kumpanei mit Auto-Gewerkschaften unter**

**Aushebelung des Telekommunikationsgesetzes**

**Sofortige Härteleistungen für Beiträge zu sozialen**

**Pflichtversicherungen,** die wegen staatlich erzwungener Altersarmut  
nicht mehr bedient werden können, sind ohne weiteres finanzierbar,  
beispielsweise aus den

milliardenschweren Strafen gegen Automobilunternehmen im Zuge  
des globalen Autoabgas-Skandals. Automobil-Unternehmen haben  
aus der gigantischen Umverteilungs- und Zerschlagungspolitik seit  
1998 große Vorteile gezogen.

**Es ist ein verfassungswidriger, perverser Missbrauch deutscher**

**Justiz,** wenn die Opfer für verheerende Folgewirkungen einer

gigantischen, heimtückischen Umverteilungs- und

Zerschlagungspolitik verantwortlich gemacht werden und für Klagen

auf Rehabilitierung und Schadenersatz rechtliches Gehör

vorgetäuscht und versagt wird und die Zerschlagungsoffer zusätzlich

einer sozialen und psychischen Zerschlagung unterzogen werden.

**Ein Rechtsstaat muss nach 20 Jahren Unrecht endlich in der Lage**

**sein,** politisch motivierte Kumpanei mit Auto-Unternehmen und Auto-

Gewerkschaften unter Aushebelung des Telekommunikationsgesetzes

juristisch aufzuarbeiten. Dies umso mehr, indem deutsche Auto-

Unternehmen einen globalen Abgas-Skandal inszeniert haben und

Deutschland zum Digitalisierungs-Schlusslicht in Europa gemacht

haben.

**Der Antrag auf Immunitätsaufhebung gegen den heutigen**

**Bundespräsidenten ist unumgänglich,**

weil er **Teil der Mauer des Schweigens** über eine gigantische

Umverteilungs- und Zerschlagungspolitik geworden ist, die endlich

eingerrissen werden muss,

weil der Verdacht der politisch motivierten Kumpanei mit Auto-

Gewerkschaften und Auto-Unternehmen u.a. unter Aushebelung des

Telekommunikationsgesetzes und einer daraus resultierenden

politisch motivierten Sippenzerschlagung mit einer Treib- und

Hetzjagd unschuldiger Opfer bis in den Tod und in den

wirtschaftlichen Ruin trotz Weltklasse-Höchstleistungen.für

Deutschland und Europa nicht mehr zurückgewiesen kann.

Wer verantwortlich ist für eine gigantische Umverteilungs- und  
Zerschlagungspolitik mit verheerenden Folgewirkungen inklusive  
HARTZ IV und Agenda 2010, sollte sich einer Stellungnahme zu  
bitteren Wahrheiten nicht versagen.

## **Wahrheit 21: Kein Weiter so!**

**Zwei politisch motivierte Todesopfer in  
2 Generationen politisch motivierter Sippenzerschlagung  
mit kapitalen Vermögensschäden, 2 Tote zu viel:  
Keine Schicksalsschläge, sondern grober Missbrauch deutscher  
Justiz für Aneinanderreihung von Ungerechtigkeiten.  
Schadenersatz ohne Ausrede und öffentliche Rehabilitierung**

Das NSDAP-Netzwerk wurde nach Kriegsende 1945 nicht aufgelöst, sondern durch flüchtige NSDAP-Mitglieder aus dem angrenzenden Sudetenland am Geburtsort der Zerschlagungsopfer eher verstärkt. Alte Feindschaften zwischen NSDAP-Mitglieder, die in Verwaltungsmanagement und Verwaltungsjustiz tätig wurden, und NSDAP-Nicht-Mitgliedern wurden so zum Nachteil der Nicht-Mitglieder sogar verstärkt.

**Der Vater der Zerschlagungsopfer** war als Inhaber und Betreiber eines lebenswichtigen, voll automatisierten Mühlenbetriebs einer sog. Kunstmühle mit Turbinen-Antrieb, der Themenreuther Mühle, ebenfalls vom Wehrdienst freigestellt, obwohl er **kein** NSDAP-Mitglied war. Er wurde jedoch vom Vater und Großvater des Nachbarn des verstorbenen Zerschlagungsopfers beim NSDAP-Ortsbauernführer denunziert, weil er immer wieder an notleidende Bittsteller Mehl abgegeben hat. Bei Kriegsausbruch wurde Brot rationiert, wobei die Rationen während des Kriegs nach und nach abgesenkt wurden. Nach Denunzierung durch seinen Nachbarn in 1942 wurde die Wehrdienst-Befreiung in 1943 aufgehoben, er wurde eingezogen und ist 1945 in russischer Kriegsgefangenschaft in der Ukraine verstorben (1. Todesopfer). Er hinterließ die eingeheiratete, junge Mutter der Zerschlagungsopfer, mit einer Landwirtschaft und einem modernen Mühlenbetrieb.

**Das lebende Zerschlagungsopfer heute** ist zudem einziger Rechtsnachfolger nach einer Hexenjagd gegen seinen Bruder seit **1998 (!)** bis in den Tod (Juli 2012, 2. Todesopfer), im Landkreis Tirschenreuth (nördliche Oberpfalz / Bayern).

Der Verstorbene war als Anerbe eines alteingesessenen Müllergeschlechts Inhaber eines qualifizierten Lebensmittelbetriebs (Bäckerei- und Konditoreiprodukte mit Premium-Auszeichnungen anerkannter Institutionen, z.B. Goldmedaille auf der Internationalen Grünen Woche in Berlin u.a., mit Verkauf über ca. 40 Verkaufsstellen von EDEKA u.a.), und Inhaber eines Tourismus-attraktiven Damwild-Geheges und einer Wasser-Turbinenanlage zur regenerativen, ökologischen Energieerzeugung.

> Sieh Wahrheit 09: Exzesse der Zerschlagung mit extremistischer Ausuferung staatlicher Übergriffe und Eskalation zur Sippenzerschlagung. **Hier werden Menschenrechte eingefordert.** Politisch motivierte Zerschlagung seines Bruders mit einer Treib- und Hetzjagd bis in den Tod, zweimal Zerschlagung seiner deutschen Heimat am Wohnort und am Geburtsort. Zivilgerichtliches Verfahren am Landgericht Wuppertal (2 O 163/16) rechtshängig:

> > > <http://planning.euro-online.de/ftp/BayZER01.pdf>

> > > <http://planning.euro-online.de/ftp/Grab1.pdf>

> > > <http://planning.euro-online.de/ftp/BVERFG-W05.pdf>

Scroll down after link (page 50)

> > > <http://planning.euro-online.de/ftp/Beweise2.pdf>

**Kein Weiter so! Sieh Wahrheit 22 und 23.**

⊗ **Warum schweigt die deutsche Bundeskanzlerin?**

⊗ **Warum schweigt das beklagte Bundeskanzleramt?**

In und seit 2005 hätte die **Bundeskanzlerin** den Schaden einer asozialen Umverteilungs- und Zerschlagungspolitik abwenden können. Von der Zerschlagungspolitik hat die deutsche Automobilbranche am meisten profitiert und mit einem weltweiten Abgas-Skandal "zurückgezahlt".

**Sieh Schriftsatz vom 05.Jan.2018 an das Verwaltungsgericht Berlin** mit Fortsetzung der Klage in 2018 auf Rehabilitierung, Schadenersatz & Wiederaufbau der Europäischen Congressmessen für digitale Evolution

**Kapitel 94.** Gigantische Umverteilungspolitik der „alten“ Generation seit 1998: 20 Jahre

Von gigantischen Zerschlagungen zu Hartz IV und Agenda 2010, erzwungen mit der staatlichen UMTS-Auktion 2000, unter Verantwortung von  
> Bundeskanzler Gerhard Schröder (1998-2005)  
> Chef des Bundeskanzleramtes Frank-Walter Steinmeier (1999-2005)  
> Bundeskanzlerin Angela Merkel (2005-2017).

**Besonders diskriminierend:**

Aus einer Vielzahl qualifizierter Anschreiben an die Bundeskanzlerin, mit Bundesminister und Staatssekretäre im Verteiler, kein einziges beantwortet, nicht einmal eine Empfangsbestätigung  
Gigantischer Schaden für Deutschland: Wie lange noch?  
Deutsche Justiz: Handlungsbedarf, Justizopfer eines teuflischen Unrechtssystems ist zu schützen

> > > <http://planning.euro-online.de/ftp/UMTS2000-18-0.pdf>

Scroll down after link (page 43)

Es geht um kapitale Vermögensschäden in 2stelliger Millionenhöhe, um öffentliche Rehabilitierung nach Rufmord am Wohnort und am Geburtsort trotz Weltklasse-Höchstleistungen, **dokumentiert**

**in mehreren 100.000 ISBN-nummerierten Congressbänden** und Schadenersatz für bundesweite Sippenzerschlagung einschließlich Schmerzensgeld für Zerschlagung der deutschen Heimat.

Die Gesamtverantwortung liegt beim Bundeskanzleramt. Das Bundeskanzleramt ist verantwortlich für soziale und psychische Zerschlagung.

Sieh aktuelle Verfassungsbeschwerden:

**Missbrauch deutscher Institutionen und deutscher Justiz für ein teuflisches Menschenrechte-verletzendes Unrechtssystem:**

Verfassungsbeschwerde 1 BvR 444/18 vom 15.Jan.2018

> > > <http://planning.euro-online.de/ftp/BVERFG-18.pdf>

> > > Scroll down after link (page 84, page 90)

**Beklagt wird psychische Zerschlagung (wiederholte Freiheitsberaubung mit psychischer Folter, Wahrheit 22) und soziale Zerschlagung (anstatt sozialer Sicherheit mit Krankenversicherung und Pflegeversicherung, Wahrheit 23)**

unter Verantwortung einer weisungsgebundenen Staatsanwaltschaft (Weisungsgeber: Beklagtes Bundeskanzleramt)

**Erste Freiheitsberaubung** im Juni 2014

Strafanzeige und anschließende Verfassungsbeschwerde 2 BvR 741/16

> > > <http://planning.euro-online.de/ftp/BVERFG-17.pdf>

**Zweite Freiheitsberaubung mit psychischer Folter** im Juni 2018

**trotz laufender Verfassungsbeschwerde vom 18.Mai 2018 (2 BvR 1299/18)**

wegen Freiheitsberaubung unter dem Deckmantel von Erziehungshaft für 180 € (nach Rechtsbeugung in 1.Instanz) durch einen 4-Mann-Polizeitruup mit Anschluss an teuflische Isolationshaft in der JVA Wuppertal:

> > > <http://planning.euro-online.de/ftp/BVERFG-22.pdf>

Scroll down after link (page 29).

**Soziale Zerschlagung anstatt soziale Sicherheit (Wahrheit 23)  
mit Verfassungsbeschwerde vom 10.Juli 2018 (1 BvR 1618/18)**

> > > <http://planning.euro-online.de/ftp/BVERFG-23.pdf>

**Missbrauch deutscher Justiz für psychische Folter:**

Verfassungsbeschwerde 2 BvR 1299/18 vom 18.Mai / 18.Juni 2018

> > > <http://planning.euro-online.de/ftp/BVERFG-22.pdf>

> > > Scroll down after link (page 29).

**Missbrauch deutscher Justiz für psychische und soziale  
Zerschlagung:**

Verfassungsbeschwerde 1 BvR 1618/18 vom 10.Juli 2018

> > > <http://planning.euro-online.de/ftp/BVERFG-23.pdf>

Der Chef des Bundeskanzleramtes ist verantwortlicher Weisungsgeber an eine weisungsgebundene, bundesweit tätige Staatsanwaltschaft. Die politisch motivierte Sippenzerschlagung einschließlich Freiheitsberaubung, psychische und soziale Zerschlagung ist das Werk einer skrupellosen und diskriminierenden Staatsanwaltschaft.

Wenn eine Umverteilungspolitik in eine derartig kriminelle Zerschlagungspolitik umschlägt und pervertiert, dann ist die

**Solidargemeinschaft eines Rechtsstaates längst gefordert, anstatt das  
Zerschlagungsoffer auch noch zum Justizopfer zu machen:**

Das Opfer hat den Tod seines Bruders, hat die Zerstörung eines herausragenden Lebenswerkes mit Weltklasse-Höchstleistungen, hinnehmen müssen, aus denen der deutsche Staat größten Nutzen gezogen hat, hat kapitale Vermögensschäden hinnehmen müssen.

Mit der Zerstörung seines Lebenswerkes wurde ihm nachweislich ein **riesiger Schaden in 2-stelliger Millionenhöhe** zugefügt: Staatliche erzwungene Altersarmut mit Nutzung eines Pfändungsschutzkonto ist die aktuelle Situation.

Dieser Staat mit Zerschlagung 1, Zerschlagung 2, Zerschlagung 3, mit extremistischer Ausuferung politisch motivierter Zerschlagungen zu einer bundesweiten Sippenzerschlagung,

mit Missbrauch deutscher Justiz für psychische und soziale Zerschlagung(Zerschlagung 4, Zerschlagung 5)

**ist in Wirklichkeit ein Sanierungsfall**, in dem vorrangig Menschenrechte wieder hergestellt werden müssen.

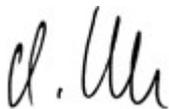
Eine Umverteilungspolitik wird in der Regel von Staatsanwälten umgesetzt. Auch die Perversion einer Zerschlagungspolitik. Hier kommt ein dritter Täter hinzu: Der **Öffentlich-rechtliche Rundfunk ist beklagt, sich an der Zerschlagung direkt beteiligt zu haben** und einen

**direkten Schaden von mind. 100.000 € (geschätzt 500.000 €)** verursacht zu haben. Das ist Zerschlagung 3. Sieh Seite 19 des ersten Schreibens an den Bundespräsidenten, der nicht antworten will:

> > > <http://planning.euro-online.de/ftp/BundesPr.pdf>

**Staatshaftung: Was ist das denn? Schmerzensgeld: Was ist das denn?**

Velbert, 01.November 2018



Albin L. Ockl



Dipl.-Ing.  
Albin L. Ockl

**Ich bin stolz darauf, als Gründer und Organisator unserer Europäischen Congressmessen für digitale Evolution, die Leitveranstaltung für eine beispiellose Gründerzeit (New Economy 2000) umgesetzt zu haben, mit einem herausragenden Lebenswerk für Innovationstransfer, Innovationseffizienz und Innovationswachstum, ohne Subventionen, und so eine beachtliche Leistung für die Zukunft von Deutschland und Europa erbracht zu haben.**

> > > <http://planning.euro-online.de/ftp/Beweise1.pdf>

Scroll down after link (page 18)

**Ich bin stolz darauf, mit mehreren 100.000 Congressbänden (ISBN-nummeriert) den Beiträgen deutscher Wissenschaftler und Erfinder zielgenau bei Entscheidern und Multiplikatoren Effizienz gesichert zu haben. Nach der Zerschlagung waren wir gezwungen, unser Congressmesse-Archiv mit allen Congressbänden zu über 260 Congressen in unser Privathaus zu retten, zum Schutz gegen Verlust infolge politisch motivierter Zerschlagungen. Niemand außer mir war und ist bis heute in der Lage, in Zusammenarbeit mit Politik, Wissenschaft, Wirtschaft und Verwaltung solche Weltklasse-Höchstleistungen zu wiederholen". Wir wollen diese Congressbände für nachfolgende Generationen im Internet zugänglich machen**

> > > <http://planning.euro-online.de/ftp/BP-1801.pdf>

Scroll down after link (page 24)

**Ich bin stolz darauf, mit hochqualifizierten Wissenschaftlern zusammengearbeitet zu haben, die auf unseren Europäischen Congressmessen z.B. bereits in 1987 einen Congress für Künstliche Intelligenz (KI) mit 4 ganztägigen Symposien, professionell dokumentiert in einem ISBN-nummerierten Congressband, geplant und ausgeführt haben. Künstliche Intelligenz wird von der Politik in 2018 als die Zukunftsperspektive gepriesen**

> > > <https://ifdt.org/kpf/>

> > > [http://www.euro-online.de/ftp/KOMMTECH\\_87.pdf](http://www.euro-online.de/ftp/KOMMTECH_87.pdf)

Laut einer aktuellen McKinsey-Studie ist in Deutschland ein zusätzliches Wachstum durch KI in Höhe von 1,3 Prozentpunkten pro Jahr möglich. Bis 2030 wird ein globaler Wertschöpfungsbeitrag von 13 Billionen US-Dollar prognostiziert

Herausragendes Lebenswerk des Verfassers mit Weltklasse-Höchstleistungen für digitale Evolution in Deutschland und Europa:

**Die Europäischen Congressmessen ONLINE und KOMMTECH (1977-2003)**

mit dem weltweit größten Congressangebot zu den Innovationsschwerpunkten der digitalen Evolution, herausragend durch professionelle Leistungen für Innovationstransfer, Innovationseffizienz, Innovationswachstum und Erschließung der Mittelstandspotentiale

**dokumentiert in mehreren 100.000 ISBN-nummerierten Congressbänden**

> > > [www.euro-online.de](http://www.euro-online.de)

> > > <http://www.euro-online.de/index.cfm?l=8&e=2&m=56>

Dieses Lebenswerk wurde nachhaltig zerstört, die Zerstörung wurde heimtückisch geplant, diese Planung mit regierungsnahen Institutionen abgestimmt und brutal ausgeführt, zur Durchsetzung einer gigantischen pervertierten Umverteilungspolitik seit 1998, erzwungen mit rechtswidriger Ausführung und politischen Missbrauch der staatlichen UMTS-Auktion 2000,

unter Verantwortung der regierenden Generation

**Bundeskanzler Gerhard Schröder (1998-2005)**

**Chef des Bundeskanzleramtes Frank-Walter Steinmeier (1999-2005)**

**Bundeskanzlerin Angela Merkel (2005-20XX)**

Die gigantische Umverteilungspolitik war Ursache für gigantische Zerschlagungen, mit Hartz IV und Agenda 2010 im Gefolge.

Vorausgegangen:

**Gerhard Schröder** referierte auf der **Europäischen Congressmesse**

**ONLINE'91** auf Einladung des Gründers und Veranstalters:

> > > <http://www.euro-online.de/index.cfm?e=2&l=4&p=112111>

Schröder war damals Ministerpräsident von Niedersachsen (1991-1998).

**Frank-Walter Steinmeier** trat 1991 (offensichtlich vor der ONLINE'91) als Referent für Medienpolitik (1993 als Büroleiter des Ministerpräsidenten) in die Niedersächsische Staatskanzlei ein.

Der Ministerpräsident war zum VIP-Empfang der ONLINE'91 unmittelbar vor seiner Rede eingeladen, in Anwesenheit von

**Dr. Henning Voscherau, Erster Bürgermeister der Freien und Hansestadt Hamburg und zum Zeitpunkt der ONLINE'91 Präsident des Bundesrates.**

Zum VIP-Treffen ist der Ministerpräsident **nicht** erschienen, hat aber im Plenum der ONLINE'91 als Sprecher teilgenommen. Sieh Internet-Link oben.

Anzunehmen ist, dass er vom Referenten für Medienpolitik Steinmeier begleitet wurde (im Auditorium anwesend). Die neuen Medien waren Schwerpunktthema.

**Das weltweit größte Congressangebot mit Dokumentation zu den digitalen Innovationsschwerpunkten der IT und Telekommunikation (ITK/ITC)**

war Qualitäts- und Leistungsmerkmal der in Deutschland, Europa und weltweit herausragenden Europäischen Congressmessen, und das Jahr für Jahr über ein Viertel-Jahrhundert lang.

**Diese Congressmessen sind das herausragende Lebenswerk ihres**

**Gründers**, ihre Systemrelevanz für die digitale Evolution in Deutschland ist längst erwiesen.

> > > **Wir sind mit Recht stolz darauf, dass führende Persönlichkeiten aus Politik, Wissenschaft, Wirtschaft und Verwaltung**

Teil unseres herausragenden Lebenswerkes sind und Zeugen unserer Weltklasse-Höchstleistungen für digitale Evolution in Deutschland und Europa wie zum Beispiel

**Dr. Johannes Rau**, Ministerpräsident des Landes Nordrhein-Westfalen und später Bundespräsident der Bundesrepublik Deutschland, Schirmherr und Eröffnungsredner auf der KOMMTECH 1988

> > > <http://www.euro-online.de/index.cfm?e=2&l=4&p=112111>

> > > <http://www.euro-online.de/kommtech.html>

**Dr. Norbert Blüm**, Bundesminister für Arbeit und Sozialordnung der Bundesrepublik Deutschland, Plenarsprecher auf der KOMMTECH'88

> > > <http://www.euro-online.de/kommtech.html>

**Prof.Dr.-Ing. Karl Steinbuch**, Pionier der Informatik, Mitbegründer der künstlichen Intelligenz und der Kybernetik auf der ONLINE 1980

> > > <http://www.euro-online.de/index.cfm?l=8&e=2&m=56&f=1#7>

Scroll down

**Dr. Bernhard Vogel**, Ministerpräsident des Landes Rheinland-Pfalz, Vorsitzender der Rundfunk-Kommission der Ministerpräsidenten, Festredner auf der ONLINE'85

> > > <http://www.euro-online.de/1984.htm>

**Willibald Hilf**, Vorsitzender der ARD-Arbeitsgemeinschaft der öffentlich-rechtlichen Rundfunkanstalten der Bundesrepublik Deutschland und Intendant des Südwestfunk, Eröffnungsredner auf der ONLINE 1987

> > > [http://www.euro-online.de/ftp/ONLINE\\_87.pdf](http://www.euro-online.de/ftp/ONLINE_87.pdf)

**Dr.h.c. Lothar Späth**, Ministerpräsident a.D., Vorsitzender der Geschäftsführung, JENOPTIK CARL ZEISS JENA GMBH, Jena, Redner mit „Standing Ovation“ auf der ONLINE '92

> > > <http://www.euro-online.de/index.cfm?e=2&l=4&p=112111>

**Prof. Dr.jur. Erich Häußler**, Präsident des Deutschen Patentamtes, zudem verantwortlich für den Aufbau des Patentwesens in China, Congressleiter auf der ONLINE1993, Beiratsvorsitzender auf den Europäischen Congressmessen ONLINE1994 und ONLINE1995

> > > <http://www.euro-online.de/index.cfm?e=2&l=4&p=112111>

**Dr. Henning Voscherau**

Erster Bürgermeister der Freien und Hansestadt Hamburg (1988 – 1997)

Präsident des Bundesrates der Bundesrepublik Deutschland (1990 -1991)

langjährigen Förderer, Schirmherr und Gastgeber

der Europäischen Congressmessen ONLINE in Hamburg (1986 -1997)

auf unserer Europäischen Congressmesse ONLINE'97:

„Wir in Hamburg sind uns der Bedeutung der ONLINE als feste Größe in der Hamburger Kongresslandschaft bewusst.“ **“Hamburg und ONLINE – das**

**gehört inzwischen zusammen wie Hamburg und Hafen“**

> > > <http://www.euro-online.de/index.cfm?e=2&l=4&p=1121>

> > > <http://planning.euro-online.de/ftp/WDR2017-0.pdf>

Scroll down after link (page 7)

**Dr. Günter Rexrodt**, Begrüßungsredner als Senatsdirektor auf dem Senatsempfang für Congresssteilnehmer auf der ONLINE1984 in Berlin, Bundesminister für Wirtschaft der Bundesrepublik Deutschland auf der ONLINE 1996 in Hamburg :

„Solche Orte des Austauschs und der Praxis brauchen wir heute besonders dringend“ . . .

**"Die ONLINE '96 leistet mit dem weltweit größten Congressangebot für technische Kommunikation**

einen wichtigen Beitrag für die wirtschaftliche Zukunft Deutschlands.“

> > > <http://www.euro-online.de/index.cfm?e=2&l=4&p=1121>

**Prof. Dr.-Ing.habil Dr. h.c. mult. Hans-Jörg Bullinger**, 9. Präsident der Fraunhofer-Gesellschaft, Beiratsvorsitzender der Europäischen Congressmessen ONLINE und KOMMTECH und Plenary Speaker von 1987 bis 1992

> > > <http://www.euro-online.de/index.cfm?e=2&l=4&p=112111>

**Prof. Dr.-Ing. Hans-Jürgen Warnecke**, Präsident der Fraunhofer Gesellschaft von 1993-2002, Leiter des Universitätsinstituts für industrielle Fertigung und Fabrikbetrieb, Universität Stuttgart, Leiter des Fraunhofer-Instituts für Produktionstechnik und Automatisierung (IPA), Chairman Congress I auf der KOMMTECH '86 und ONLINE'89

> > > [http://www.euro-online.de/ftp/KOMMTECH\\_86.pdf](http://www.euro-online.de/ftp/KOMMTECH_86.pdf)

> > > [http://www.euro-online.de/ftp/ONLINE\\_89.pdf](http://www.euro-online.de/ftp/ONLINE_89.pdf)

**Prof. Dr.-Ing. Manfred Weck**, Institutsdirektor des Laboratoriums für Werkzeugmaschinen und Betriebslehre (WZL), RWTH Aachen, Chairman Congress I auf der KOMMTECH'88

> > > [http://www.euro-online.de/ftp/KOMMTECH\\_88.pdf](http://www.euro-online.de/ftp/KOMMTECH_88.pdf)

**Prof. Dr.-Ing. Drs.h.c. Günter Spur**, Leiter des Instituts für Werkzeugmaschinen und Fertigungstechnik, Technische Universität Berlin, auf der ONLINE'89

> > > [http://www.euro-online.de/ftp/ONLINE\\_89.pdf](http://www.euro-online.de/ftp/ONLINE_89.pdf)

**Prof. Dr.-Ing. habil. Klaus-Peter Fähnrich**, Leiter I+K-Techniken am Fraunhofer-Institut IAO, später Abteilungsleiter Betriebliche Informationssysteme am Institut für Informatik der Universität Leipzig, Congressleiter der Europäischen Congressmessen ONLINE und KOMMTECH 1985-1992,

> > > [http://www.euro-online.de/ftp/KOMMTECH\\_87.pdf](http://www.euro-online.de/ftp/KOMMTECH_87.pdf)

> > > <https://ifdt.org/kpf/>

**Prof. Dr.-Ing. Eckhard Freund**, Inhaber des Lehrstuhls für Automatisierung und Robotertechnologie in der Fakultät für Elektrotechnik und Informationstechnik und Leiter des Instituts für Roboterforschung der Universität Dortmund, leitete den 4-tägigen Roboter-Kongress I auf unserer KOMMTECH'87.

> > > [http://www.euro-online.de/ftp/KOMMTECH\\_87.pdf](http://www.euro-online.de/ftp/KOMMTECH_87.pdf)

**Michel Carpentier**, Generaldirektor der Kommission der Europäischen Gemeinschaften auf der ONLINE'88

> > > <http://www.euro-online.de/index.cfm?e=2&l=4&p=112111>

**Prof. Dr. Henning Kagermann**, Leiter der Entwicklung Rechnungswesenssysteme und Vorstandssprecher der SAP AG auf der ONLINE'89, heute Vorsitzender des Kuratoriums von ACATECH, der Deutschen Akademie der Technikwissenschaften, auf der ONLINE'89

> > > [http://www.euro-online.de/ftp/ONLINE\\_89.pdf](http://www.euro-online.de/ftp/ONLINE_89.pdf)

**Prof. em. Dr.-Ing. Dr. h.c. mult. Paul J. Kühn**, Direktor des Instituts für Kommunikationsnetze und Rechnersysteme an der Universität Stuttgart, Congressleiter und Moderator der Plenarveranstaltungen der Europäischen Congressmessen ONLINE von 1995-2003

> > > <http://www.euro-online.de/index.cfm?e=2&l=4&p=112>

**Prof. Dr. Ulrich Killat**, Leiter des Arbeitsbereiches Digitale Kommunikationssysteme an der TU Hamburg-Harburg, Congressleiter der Europäischen Congressmessen ONLINE von 1993 bis 2003

> > > <http://www.euro-online.de/ftp/News4b.pdf>

Scroll down after link (page 7)

**Prof. Dr.-Ing. Anatol Badach**, Professor für Telekommunikation,  
Fachhochschule Fulda,  
Congressleiter der Europäischen Congressmessen ONLINE von 1993 bis 2003  
> > > <http://www.euro-online.de/ftp/News4b.pdf>  
Scroll down after link (page 7)

**Prof. Dr. August-Wilhelm Scheer**, Direktor des Instituts für  
Wirtschaftsinformatik der Universität Saarbrücken auf der ONLINE'95  
> > > [http://www.euro-online.de/ftp/ONLINE\\_95.pdf](http://www.euro-online.de/ftp/ONLINE_95.pdf)

**Prof. Dr. C. Christian von Weizsäcker**, Vorsitzender der Monopolkommission,  
Universität Köln auf der ONLINE'95  
> > > <http://www.euro-online.de/index.cfm?e=2&l=4&p=11211>

**Prof. Dr. Claus Ehlermann**, Generaldirektor der EG-Kommission für  
Wettbewerb auf der ONLINE 1993, anschließend Mitglied und 2001 Vorsitzender  
des Revisionsgerichtes der Welthandelsorganisation (WTO)  
> > > <http://www.euro-online.de/index.cfm?e=2&l=4&p=11211>

**Prof. Dr. Hans-Jürgen Krupp**, Präsident der Landeszentralbank in der Freien und  
Hansestadt Hamburg, in Mecklenburg-Vorpommern und Schleswig-Holstein,  
Beiratsvorsitzender der Europäischen Congressmessen ONLINE 1996 /1997  
> > > <http://www.euro-online.de/index.cfm?e=2&l=4&p=1121>

**Dr. Wolfgang Bötsch**, Bundesminister für Post und Telekommunikation der  
Bundesrepublik Deutschland auf der ONLINE'97:  
„Die Chancen des neuen Telekommunikationsgesetzes aktiv nutzen“  
> > > <http://www.euro-online.de/index.cfm?e=2&l=4&p=11211>

**Karel van Miert**, Mitglied der Europäischen Kommission, EU-Kommissar (1989  
bis 1999) für Wettbewerb, auf der ONLINE 1997  
> > > <http://www.euro-online.de/index.cfm?l=8&e=2&m=56&f=1#3>

**Dr. Alexander Schaub**, Generaldirektor für Wettbewerb der Europäischen  
Kommission auf der ONLINE 1999  
> > > <http://www.euro-online.de/1996.htm>

**Erkki Liikanen**, Mitglied der Europäischen Kommission, EU-Kommissar für  
Unternehmen und Informationsgesellschaft, auf der ONLINE 2001  
> > > <http://www.euro-online.de/index.cfm?e=2&l=4&p=112>

**Joachim Erwin**, Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Düsseldorf,  
Eröffnungsredner auf der ONLINE 2001  
> > > <http://www.euro-online.de/index.cfm?e=2&l=4&p=112>

**Matthias Kurth**, Präsident der Regulierungsbehörde für Telekommunikation und  
Post / Bundesnetzagentur, auf der ONLINE 2001  
<http://www.euro-online.de/index.cfm?e=2&l=4&p=112>

**Prof. Dr. Friedrich Vogt**, Lehrstuhl für Telematik an der TU Hamburg-Harburg,  
Congressleiter der Europäischen Congressmessen ONLINE von 1993 bis 2002  
> > > <http://www.euro-online.de/ftp/programm02.pdf>  
Scroll down after link (page 8)

**Prof. Dr. Bernhard Steffen**, Dekan des Fachbereichs Informatik, Universität  
Dortmund, Congressleiter der ONLINE 1999 bis 2003  
> > > <http://www.euro-online.de/ftp/News4b.pdf>  
Scroll down after link (page 10)

**Prof. Dr.sc. Christoph Meinel**, Direktor des Instituts Telematik der Universität Trier, später Geschäftsführer des Hasso-Plattner-Institut für Digital Engineering, Potsdam, Congressleiter der ONLINE 2000 bis 2003  
> > > <http://www.euro-online.de/ftp/programm02.pdf>  
Scroll down after link (page 6)

**Prof. Dr.-Ing. Heinz Thielmann**, Institutsdirektor, GMD FORSCHUNGSZENTRUM INFORMATIONSTECHNIK GMBH, Congressleiter der Europäischen Congressmessen ONLINE von 2001 und 2003  
> > > <http://www.euro-online.de/index.cfm?e=2&l=4&p=112>

**Prof. Dr.-Ing. Stefan Jähnichen**, Dekan des Fachbereichs Informatik, Technische Universität Berlin, Congressleiter der Europäischen Congressmessen ONLINE von 1993 bis 2003  
> > > <http://www.euro-online.de/ftp/News4b.pdf>  
Scroll down after link (page 10)

**Prof. Dr.-Ing. Manfred Nagl**, Lehrstuhl für Informatik an der RWTH Aachen, Congressleiter der Europäischen Congressmessen ONLINE von 1993 bis 2003  
> > > <http://www.euro-online.de/ftp/News4b.pdf>  
Scroll down after link (page 11)

**Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Wolfgang Wahlster**, Vorsitzender der Geschäftsführung der Deutschen Forschungszentren für Künstliche Intelligenz, Preisträger des Deutschen Zukunftspreises 2001 beim Bundespräsidenten, Congressleiter der Europäischen Congressmessen ONLINE von 1993 bis 2003  
> > > <http://www.euro-online.de/index.cfm?e=2&l=4&p=112>

**Prof. Dr. Hans H. Bauer**, Lehrstuhl für ABWL und Marketing, Universität Mannheim, Congressleiter der Europäischen Congressmessen ONLINE 2002  
> > > <http://www.euro-online.de/ftp/programm02.pdf>  
Scroll down after link (page 10)

**und viele, viele andere mehr und häufig öfters waren  
Sprecher der Europäischen Congressmessen,**  
ohne Honorar- und Kostenerstattung,  
ohne Sponsoring mit Sylt- oder Toskana-Urlaub,  
in konzertiertem Zusammenwirken mit 300 bis 500 Referenten pro  
Congressmesse,  
**für den digitalen Vorsprung in Deutschland, Europa und weltweit,**  
über 25 Jahre in jährlichem Turnus mit dem  
weltweit größten Congressangebot zu den digitalen Innovationsschwerpunkten,  
mit der Telekommunikation als Innovationstreiber.

Politische Wende ohne Vergangenheitsbewältigung geht nicht.  
***Systemkrise? Staatskrise? Europakrise? Es ist Zeit, aus den  
bisherigen Krisen des 21. Jahrhunderts zu lernen. Nur so kann  
eine politische Wende auch nachhaltig nützlich sein.***

***„Wenn es ein Land gibt,  
das aus den bisherigen Krisen nichts gelernt hat,  
dann ist das Deutschland“***

Paul Krugman, Nobelpreisträger für Wirtschaft 2008.

Alle Presseinformationen in der Internet-Cloud nachlesbar:

Nr.9 > > > <http://planning.euro-online.de/ftp/Presse-1811.pdf>

Nr. 8 > > > <http://planning.euro-online.de/ftp/Presse-1809.pdf>

Nr. 7 > > > <http://planning.euro-online.de/ftp/Presse-1802.pdf>

Nr. 6 > > > <http://planning.euro-online.de/ftp/Presse-1708.pdf>

Nr. 5 > > > <http://planning.euro-online.de/ftp/Presse-1707.pdf>

Nr. 4 > > > <http://planning.euro-online.de/ftp/Presse-1702.pdf>

Nr. 3 > > > <http://planning.euro-online.de/ftp/Presse-1604.pdf>

Nr. 2 > > > <http://planning.euro-online.de/ftp/Presse-1602.pdf>

Nr. 1 > > > <http://planning.euro-online.de/ftp/Presse-1308.pdf>

Oft angeklickt:

**Maischberger-Sendung** über Zusammenhang von politisch  
motivierten Zerschlagungen, Agenda 2010 und HARTZ IV

> > > <http://planning.euro-online.de/ftp/WDR2017-0.pdf>

Scroll down after link (page 72)